

## 2. Mannschaft der Freiburger Radballer sichern beim letzten Turnier in Leutersdorf den Klassenerhalt

Nachdem die erste Vertretung vom TV 1844 auch in der neuen Wettkampfsaison wieder in Sachsens höchster Spielklasse starten wird, konnte nun auch die zweite Mannschaft, mit Dustin und Marvin Schmidt, erleichtert die Rückfahrt vom letzten Durchgang antreten. Sie haben am Sonnaben in Leutersdorf ihr Versprechen eingelöst und das Minimalziel, den Klassenerhalt in der Verbandsliga, geschafft. Sie mussten noch einmal alles geben und sicherten sich mit 22 Punkten den 9. Platz in der Abschlusstabelle. Ein Sieg, zwei Unentschieden und eine Niederlage reichten am Ende. Im ersten Spiel gegen Tabellen-vierten SG Niederlauterstein zeigte unser Duo eine gute Leistung und konnte einen Torvorsprung immer wieder ausgleichen. Am Ende gab es ein verdientes 3:3. Im zweiten Spiel gegen RSV Niederseifersdorf starteten die Brüder mit einer frühen 2:0 Führung. Den wenigen Angriffen konnten sie immer wieder Paroli bieten und es gab am Ende ein verdientes 4:2. Im dritten Match gegen RSV Jänkendorf sahen die Freiburger nicht gut aus. Der Gegner war immer ein Stück schneller und gab uns wenige Angriffschancen. Freiberg verlor mit 2:6. Im letzten Spiel gegen den Gastgeber zeigten die TV Radballer von Anfang an, dass sie nicht absteigen wollen und gingen noch vor der Pause mit 2:0 in Führung.

Zu Beginn der zweiten Hälfte gelang uns ein weiterer Treffer. Nun drehte der Gegner aber richtig auf und erzielte kurz vor Ultimo noch das 3:3. Das war schade, aber dieser Punkt reichte für unser Ziel. Der erste gemeinsame Start in dieser Klasse war eine durchwachsene Zeit, wir haben aber ganz gut mithalten können, war die Meinung beider Spieler. Verbessert werden muss aber die Ausbeute bei den Standards, die Ballsicherheit und das schnelle Umschalten zwischen Angriff und Verteidigung. Bis zum nächsten Turnier bleibt nun etwas Zeit, diese Fehler abzustellen. Vielleicht gelingt uns dann ein besserer Start.

6. Spieltag 18.05.2019 - 18.05.2019			
SG Leutersdorf	-	RSV Niederseifersdorf 3	6:3
TV Freiberg 1844 2	-	SG Niederlauterstein 3	3:3
RSV Jänkendorf	-	TuS Ebersdorf	4:4
RSV Niederseifersdorf 3	-	TV Freiberg 1844 2	2:4
SG Leutersdorf	-	TuS Ebersdorf	2:4
RSV Jänkendorf	-	SG Niederlauterstein 3	1:9
RSV Niederseifersdorf 3	-	TuS Ebersdorf	3:6
SG Leutersdorf	-	SG Niederlauterstein 3	5:2
RSV Jänkendorf	-	TV Freiberg 1844 2	6:2
RSV Niederseifersdorf 3	-	SG Niederlauterstein 3	3:5
SG Leutersdorf	-	TV Freiberg 1844 2	3:3
---	-	---	-:-
SV Lok Löbau 2	-	RfV Wiednitz 2	2:4
KSC Leipzig 3	-	RVW Klaffenbach	5:0
SG Lückersdorf-Gelenau 2	-	RVE Fraureuth 2	4:4
RfV Wiednitz 2	-	KSC Leipzig 3	4:2
SV Lok Löbau 2	-	RVE Fraureuth 2	9:2
SG Lückersdorf-Gelenau 2	-	RVW Klaffenbach	5:0
RfV Wiednitz 2	-	RVE Fraureuth 2	2:4
SV Lok Löbau 2	-	RVW Klaffenbach	5:0
SG Lückersdorf-Gelenau 2	-	KSC Leipzig 3	2:3
RfV Wiednitz 2	-	RVW Klaffenbach	5:0
SV Lok Löbau 2	-	KSC Leipzig 3	0:5

Tabelle	Sp.	s	u	n	Pkt.	Tore	Diff.
1 SV Lok Löbau 2	22	17	2	3	53	104:50	54
2 RfV Wiednitz 2	22	15	1	6	46	80:44	36
3 RVE Fraureuth 2	22	13	3	6	42	83:59	24
4 SG Niederlauterstein 3	22	12	3	7	39	82:54	28
5 RSV Jänkendorf	22	11	3	8	36	73:73	0
6 SG Leutersdorf	22	11	2	9	35	82:73	9
7 KSC Leipzig 3	22	10	4	8	34	77:62	15
8 TuS Ebersdorf	22	9	5	8	32	72:70	2
9 TV Freiberg 1844 2	22	6	4	12	22	56:83	-27
10 SG Lückersdorf-Gelenau 2	22	6	3	13	21	72:75	-3
11 RSV Niederseifersdorf 3	22	4	2	16	14	50:98	-48
12 RVW Klaffenbach	22	0	0	22	0	0:110	-110